

GESUNDHEITSPARK Speckenbüttel



BREMERHAVEN
MEER ERLEBEN!

■ ERLEBNIS ■ AKTIVITÄT ■ ERHOLUNG

Liebe Gäste unserer Stadt, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Gesundheitspark Speckenbüttel ist 2013 als einer der 100 besonderen Orte des Bundes Deutscher Landschaftsarchitekten ausgewählt worden. Die Stadt Bremerhaven kann stolz sein auf diese Auszeichnung und sieht sich in der seit rund 20 Jahren andauernden Umgestaltung in einen Park mit besonderer Programmatik, den Gesundheitspark Speckenbüttel, bestätigt.

Der Park bietet heute viele Möglichkeiten zur Bewegung: ob Streetball, Fitness-Parcours, eine attraktive Laufbahn, Boulebahn, oder eine BMX-Anlage – für jedes Alter gibt es Angebote. Die Allee der heilenden Bäume, der Rosengarten, einige große Einzelbäume sowie das über die Region hinaus bekannte Weidenschloss locken zahlreiche Spaziergängerinnen und Spaziergänger in die beliebte Grünanlage im Bremerhavener Stadtteil Lehe.

Unter Federführung des Gartenbauamtes und in Zusammenarbeit mit Vereinen, Initiativen, Sponsoren und Stiftungen konnte ein besonderer Ort mit vielfältigen Möglichkeiten für Sport und Spiel, Lernen und Staunen, Genießen und Entspannen entwickelt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Ulf Eversberg

Dezernent für das Gartenbauamt



Gesundheitspark Speckenbüttel

Die Kombination aus Natur, Spiel, Bewegung und Gesundheit sowie Freilichtmuseum bietet allen Besucherinnen und Besuchern eine Abwechslung sondergleichen. So bietet der Park zahlreiche Attraktionen, die in der Region und darüber hinaus ihresgleichen suchen und ihn auch touristisch zu einem interessanten Ausflugsziel machen.

Das unverzichtbare Engagement von Vereinen, Beschäftigungsträgern, Firmen und vor allem der Bremerhavener Bürgerinnen und Bürger für „ihren Park“ zieht sich wie ein roter Faden durch die Geschichte. Die permanente Arbeit des Gartenbauamtes in Verbindung mit dem Engagement von Vereinen wie dem Kneipp- oder dem Weidenschlossverein machen die vielfältigen Angebote im Park erst möglich. Beispielhaft ist die BMX-Anlage, die unter intensiver Beteiligung der BMX-Fahrerinnen und Fahrer angelegt wurde und die Realisierung eines lange gehegten Wunsches von Bremerhavener Jugendlichen bedeutete. Private Unternehmen ergänzen heute das Angebot des Gesundheitsparks Speckenbüttel.



**NATURGENUSS
PARK SPORT
BLÜTENPRACHT
WASSER SPIEL
GESUNDHEIT
ENTSPANNUNG**

PARK HISTORIE

- Ab 1835 wurden erste Büsche und Bäume durch die Leher Schützen gepflanzt, Wege angelegt und Bänke aufgebaut.
- 1849 wurde das erste Schützenfest des Schützenvereins Lehe von 1848 gefeiert.
- 1854 wurde mit dem Bau des Schützenhauses der Park zu einem beliebten Ausflugsziel.
- 1874/75 entstand das Schießpulver-Depot der Kaiserlichen Marine (Pulverschuppen), das heute den Status eines Baudenkmals hat.
- Ab 1890 erhielt der Park eine Struktur, als das Waldgebiet Speckenbütteler Holz, ein kleiner Forst an der heutigen Parkstraße, zum Landschaftspark umgewandelt wurde.
- 1895 wurde das Parkhaus mit Festsaal und Kaffeegarten, ein über Generationen beliebtes Veranstaltungs- und Tanzlokal sowie die romantische Ruine (1915/16 Aufführung von Freilichtopern) gebaut.
- 1896 entstand an der Parkstraße das vom Stadtbaumeister Heinrich Lagershausen im Historismus-Stil entworfene Parktor. Mäzen und Bauherr war der Leher Bernhard von Glahn (1825-1899).
- 1905 wurde neben dem Parkhaus ein Konzert- und Kaffeehaus errichtet – das heutige Parkhaus.
- 1910 wurde das Geestbauernhaus von seinem ursprünglichen Standort hierher versetzt. Damit legte der Heimatforscher Dr. Johann Bohls (1863-1950) den Grundstein für das heutige Freilichtmuseum im Gesundheitspark Speckenbüttel mit der imposanten Bockwindmühle.
- 1950er Abriss des alten Parkhauses und Übertragung des Namens auf das neue Gebäude.
- 1959 wurde das Freibad eröffnet (2003 wegen der veralteten Technik und zu hoher Sanierungskosten geschlossen und abgerissen).

Ende des 20. Jh. hatte sich das Freizeitverhalten verändert. Frühere Attraktionen waren nicht mehr gefragt. Viele Wege im Park verfielen in einen schlechten Zustand. Der Park drohte, sich in Teilen in einen Wald zu verwandeln. Der Speckenbütteler Park fiel in einen Dornröschenschlaf.

Nach der Erarbeitung eines Masterplans zur Entwicklung des Parks wurden neue Attraktionen von 2003– 2014 umgesetzt...



IN DER NATUR

- 2001 Masterplan zur Entwicklung des Parks mit folgenden Maßnahmen:
- 2003 wurde das Weidenschloss von vielen ehrenamtlichen Helfern nach der Planung des Architekten Marcel Kalberer gebaut.
- 2007 Die Allee der heilenden Bäume mit unterschiedlichen Baumarten, die in der Naturheilkunde eine Rolle spielen, wurde als Sichtachse über den Bootsteich hergestellt, ebenso die an den Rosengarten grenzende Boulebahn.
- 2008 Yin- und Yang-Platz, Fitness-Parcours, Fontänensteuerung
- 2009 Drachenspielplatz, Streetball-Platz
- 2011 Kneipp-Wassertretbecken
- 2012–2016 BMX-Anlage
- 2013/14 Spielbereich „Schmetterlingswiese“
- 2014 Motorikpark, Verkehrsberuhigung durch die Schließung des Siebenbergsweges

■ ERLEBNIS ■ AKTIVITÄT ■ ERHOLUNG



FÜR JUNG UND ALT

Sich auf der Liegewiese die Sonne ins Gesicht scheinen lassen, an duftenden Rosen schnuppern, das Kribbeln von Holzspänen zwischen den Zehen spüren, im Weidenschloss der Fantasie freien Lauf lassen, dem Charme ländlichen Lebens erliegen, in eine fabelhafte Licherwelt eintauchen, etwas über die Heilkräfte von Bäumen erfahren oder andere Geheimnisse der Tier- und Pflanzenwelt erforschen: Mit lehrreichen Erfahrungen, Raum zum Genießen und Entspannen und bunter Inspiration bereichert der Gesundheitspark Speckenbüttel das Leben in Bremerhaven und sorgt für seelisches Wohlbefinden.

Der Gesundheitspark Speckenbüttel bietet für alle eine Vielzahl individuell nutzbarer Angebote für Sport, Gesundheit, Sinneswahrnehmung, Spiel und Entspannung. Die vielfältigen Angebote sind unter einem ganzheitlichen Konzept in Funktion, Form und Ästhetik vereint.

Barfußpfad und Summstein schulen die Sinne. Die Kneipp-Anlage, Motorikpark, Boulebahn, BMX-Anlage, Fitness-Parcours und Laufbahn laden Jung und Alt zur sportlichen Bewegung ein und fördern die Gesundheit.

Auf dem Yin- und Yang-Platz können die Besucherinnen und Besucher selbst die Höhe der Wasserfontäne im Bootsteich steuern. Spielbereiche wie der Drachenspielplatz mit „Interaktiver Schmetterlingswiese“, einem fast barrierefreien Baumhaus, laden Kinder zur Eroberung ein.



PERSPEKTIVEN FÜR DEN PARK

Gesundheit und Wellness stehen auch bei kommenden Projekten im Fokus. Die Politik steht hinter dem Gesundheitspark: 2012 beauftragte der Bau- und Umweltausschuss das Gartenbauamt mit der Weiterentwicklung und Realisierung des Entwicklungskonzepts. Das Gartenbauamt mit seinen innovativen Ideen setzt hierbei weiter auf bürgerschaftliches Engagement für den Park.



Genießen Sie von einem Boot aus die Atmosphäre im Park.

BEWEGEN | GENIESSEN | ENTSPANNEN

GESUNDHEITSPARK Speckenbüttel

Sportlich aktiv

Mit dem BMX-Rad die Bahn erproben, im Motorikpark die Beweglichkeit und Koordination trainieren oder auf der beleuchteten Laufbahn Schritt für Schritt den Kreislauf in Schwung bringen: Der Gesundheitspark Speckenbüttel bietet unzählige Möglichkeiten, sich fit und gesund zu halten – ob individuell oder in der Gruppe, ob jung oder alt, ob untrainiert oder sporterfahren.

Ganz nach dem Vorbild der „Eisbären Bremerhaven“ kann man sich auf dem Streetball-Platz auf die Jagd nach Körben und Punkten machen. Beim Spiel auf einen Korb können sich Einzelgängerinnen und Einzelgänger ebenso wie kleine Teams auspowern.

Etwas gemächlicher, aber nicht weniger anspruchsvoll, geht es auf der Boulebahn zu. Die in Frankreich als „Petanque“ äußerst populäre Kugelsportart findet auch in Deutschland immer mehr begeisterte Anhängerinnen und Anhänger. Die 12 Meter lange und 4 Meter breite Bahn am Rosengarten gehört dabei sicherlich zu den schönsten Spielorten in der Umgebung.

Weidenschloss

Das Weidenschloss ist Norddeutschlands größtes lebendes Bauwerk. 2003 wurde es als Projekt vom Gartenbauamt gemeinsam mit vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern errichtet. Es ist ein kühler Freiraum im heißen Sommer, ein Platz zum Ausruhen, Träumen und Meditieren und ein Ort für kreatives Treiben wie Musik, Theater, Lesungen, Spiel und Tanz. www.weidenschloss-ev.de

Spiel und Spaß

Auch für die Kleinen ist gesorgt. Auf den Spielplätzen ist viel Raum, der eigenen Fantasie freien Lauf zu lassen und sich alleine oder mit anderen Kindern auszutoben.

Lichterspektakel

Seit 2002 lassen sich tausende Besucherinnen und Besucher einmal im Jahr in die fantasievolle Lichterwelt des Theatralen Lichterspektakels entführen. Lichtgestalten, Feen, Gespenster und andere virtuos Mitwirkende geben dem Gesundheitspark dabei eine ganz besondere Atmosphäre.

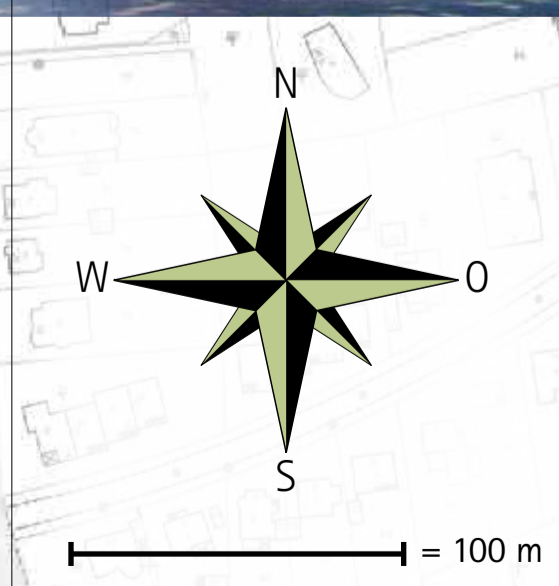
Ländliche Kultur im Städtischen Raum

Das volkskundliche Freilichtmuseum zeigt bäuerliches Leben in Geist, Marsch & Moor des Elbe-Weser-Dreiecks. Es besteht aus Geesthofanlage, Marschenhaus und Bockwindmühle. Träger: Bauernhausverein Lehe e.V. www.bauernhausmuseum-bremerhaven.de

- 1 Motorikpark
- 2 Kneipp-Anlage
- 3 Fontäne
- 4 Weidenschloss
- 5 Yin- und Yang-Platz
- 6 Allee der heilenden Bäume
- 7 Große Spielwiese mit Spielbereichen
- 8 Fitness-Parcours
- 9 Streetball
- 10 Liegewiese
- 11 Grillplatz
- 12 Pulverschuppen
- 13 Tennisanlage
- 14 Sportanlage Jahnwiese
- 15 BMX-Anlage
- 16 Bockwindmühle
- 17 Marschenhaus
- 18 Rosengarten
- 19 Boulebahn
- 20 Bezirkssportanlage
- 21 Parktor
- 22 Geesthofanlage
- 23 Schießsportanlage



AKTIV SEIN | SPORT | SPASS
NATURGENUSS | BLÜTENPRACHT | ENTSPANNUNG



- überreg. Radweg „Alter Postweg“
- Waldlehrpfad (3.216 m)
- Laufbahn (1.650 m)
- Parkplatz
- Bushaltestelle
- Gastronomie
- Fitnesscenter
- Spielbereich

Partner & Unterstützer

Mit freundlicher Unterstützung

AOK Bremen und Bremerhaven

Bauernhausverein Lehe e.V.

Baumpflege Wesermünde OHG

Kulturamt Bremerhaven

faden gGmbH – Arbeitsdienstleistungen

Parkhaus Vitalclub Omnifit AG

Städtische Wohnungsgesellschaft Bremerhaven



Bauernhausverein Lehe e.V.
Volkskundliches Freilichtmuseum
im Gesundheitspark Speckenbüttel



Uwe Schendel Design Agentur

Herausgeber: Gartenbauamt Bremerhaven
Eckernfeldstraße 5 | 27580 Bremerhaven
gartenbauamt@magistrat.bremerhaven.de

Fotos: Gartenbauamt | U. Schendel | Stadtarchiv Bremerhaven

Gestaltung: Uwe Schendel Design Agentur
Produktion: Schendel Media Service GmbH
Stand: Juli 2020